



Demenz geht uns alle an – Kurzschulung für Berufsgruppen

Das Projekt „Knotenpunkt Demenz“ des Caritasverbandes für den Kreis Mettmann setzt sich in Kooperation mit dem Haus der Begegnung in Mettmann für eine gute Versorgung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen ein. Neben Information und Qualifizierung von Angehörigen und Interessierten haben die Akteure nun auch Berufsgruppen ins Blickfeld genommen.

Wir möchten in diesem Zusammenhang einladen zu einer Kurzschulung zum Thema **„Erleichterter Umgang mit Menschen mit Demenz im Berufsalltag“**. Die Themenschwerpunkte können von den Teilnehmenden jeweils selbst nach Interesse gewählt und angepasst werden. Sie orientieren sich an Fragestellungen zur Symptomatik und zum Umgang mit Betroffenen im Alltag.

Am **09. Oktober 2018 von 18.00 – 20.00 Uhr** wird Monika Thöne (Dipl. Pädagogin, Tanztherapeutin) alle Interessierten gerne zu diesem Thema informieren. Die Veranstaltung findet statt im **Haus der Begegnung, Vogelskamp 120, 40822 Mettmann**.

Alle interessierten werden gebeten, sich bei Robert Güde oder Anika Hagedorn zu melden, um die Themen besser abstimmen zu können und die Schulung so genau auf die Wünsche und Vorstellungen der Teilnehmenden anpassen zu können.

Die **Teilnahmegebühr liegt bei 10€**. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Information & Anmeldung:

Anika Hagedorn
Gerberstr. 7
40699 Erkrath
0211 – 2495223
demenz-netzwerk@caritas-mettmann.de

Robert Güde
Vogelskamp 120
40822 Mettmann
02104 – 22761
netzwerk-mettmann@caritas-mettmann.de